



Beschlussvorlage 2014/218	Referat	Baureferat
	Abteilung	Abt. 33, Tiefbau
	Verfasser(in)	Baureferat

Gremium	Termin	Vorlagenstatus
Bauausschuss	30.09.2014	öffentlich

**Brückensanierungen BW 3.6.068 Rinnenthal, Aretinstraße und BW 3.3.055 Hügelshart, Ottmarstraße
- Auftragsvergabe der Sanierungsarbeiten -**

Beschlussvorschlag:

Der Auftrag für die Brückensanierungen „Rinnenthal, Aretinstraße“ und „Hügelshart, Ottmarstraße“ wird auf Basis des Vergabevorschlages des beauftragten Ingenieurbüros vom 16.09.2014 an den günstigsten Bieter, die Firma [REDACTED] erteilt.

anwesend:	für den Beschluss:	gegen den Beschluss:
------------------	---------------------------	-----------------------------



Sachverhalt:

Nachdem zuvor bereits die Ausschreibung für die Sanierung der Brücke in Rinnenthal, Aretinstraße, aufgehoben worden war, hat der Bauausschuss in der Sitzung am 08.07.2014 folgenden Beschluss gefasst:

1. *Die ursprünglich geplante (General-) Sanierungsarbeiten an den beiden Brückenbauwerken „Rinnenthal, Aretinstraße“ und „Hügelshart, Ottmarstraße“ werden aus Gründen mangelnder Wirtschaftlichkeit bis auf weiteres zurückgestellt.*
2. *Zur Verbesserung der Dauerhaftigkeit einzelner Bauteile werden lediglich jeweils die Kappen und die Anschlussfugen saniert. Entsprechende Arbeiten sollen im Jahr 2014 ausgeführt werden. Darüber hinaus ist besonderes Augenmerk auf den laufenden Unterhalt zu legen.*

Die erforderlichen Sanierungsarbeiten wurden zwischenzeitlich nochmals beschränkt (mit reduziertem Umfang) ausgeschrieben.

Die Ausschreibung wurde an 9 Firmen verschickt. Der Versand der Unterlagen erfolgte am 28.08.2014. Zum Submissionstermin am 15.09.2014 wurden 4 Angebote form- und fristgerecht eingereicht.

Nach Prüfung der Angebote ist der günstigste Bieter die Firma [REDACTED]

Es wird empfohlen der Firma [REDACTED], den Auftrag zu erteilen.

Bei der letzten Behandlung dieser Thematik im Bauausschuss wurden seitens des Ingenieurbüros [REDACTED], je Brücke zu erwartende Kosten in der Größenordnung von ca. 50.000 € angegeben. Das zur Beauftragung vorgeschlagene Angebot liegt mit gesamt ca. 109.000 € knapp über der ursprünglichen Kostenannahme.

Der Haushalt 2014 sieht für beide Maßnahmen eine ausreichende Summe vor.

Bei geeigneter Witterung möchte die Firma [REDACTED], die Arbeiten noch im Jahr 2014 beginnen.



Finanzielle Auswirkungen:

ja nein

Gesamtkosten:	108.872,90 €	hierauf objektbezogene Einnahmen	€
		Rest-Eigenfinanzierung	€
Haushaltsmittel			
<input checked="" type="checkbox"/> Mittel vorhanden	<input checked="" type="checkbox"/> Verw.HH HHSt.: 6402.9586-05	110.000 €	
	<input checked="" type="checkbox"/> Verw.HH HHSt.: 6402.9856-03	75.000 €	
<input type="checkbox"/> keine Mittel vorhanden oder nur teilweise vorhanden	<input type="checkbox"/> überplanmäßige Mittelbereitstellung erforderlich in Höhe von: Deckungsmittel:		€ €

Anlagen:

Vergabevorschlag des Ingenieurbüros [REDACTED], vom 16.09.2014 - **nö**